

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 112 (1986)
Heft: 41

Rubrik: In der nächsten Nummer

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 29.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Gipfeltreffen

Von Ulrich Weber

*Rolf Bäggli via Inserat
Bekanntschaft für sich suchen tat.
Schon bald darauf traf er ein Fräulein
zum Rendezvous im «Feissen Säulein».*

*Doch wie's so geht, das Fräulein war –
das sah Rolf Bäggli sofort klar –
nicht das, was er sich sehnlichst wünschte,
war ihm zu dünn und nicht die «Jüngschte».*

*Er lud sie ein zum Münzentee.
Sie wollte lieber Milchkaffee
und tunkte, haltend fest am Zipfel,
in selbigen den Buttergipfel.*

*Wie schmachkend sie den Rolf auch bat,
er ganz bewusst nicht solches tat,
weil sie, fand er, sich sonst erfreche
und schon von Gipfeltreffen spreche.*

PS. Beim bevorstehenden Treffen Reagan-Gorbatschow wird die Bezeichnung
«Gipfeltreffen» möglichst vermieden, weil man dessen Bedeutung herunterspielen will.

In der nächsten Nummer

- René Gilsi – Chronist einer Generation
- Bevor alles nur noch Beton ist
- Ein Anruf – und ein Kurzkrimi beginnt
- Chemische Heinzelmännchen im Wald
- Hi Gorbie – zgpabcmbý Ronnie